

15th Discussionforum LCA / 15. Diskussionsforum Ökobilanzen

Ökobilanzen in Entscheidungsprozessen

Erfahrungen und Anforderungen aus Sicht der Praxis

Zeit und Ort: 19. Dezember 2001, 10:15 -16.45 Uhr,
ETH Zürich, GEP-Pavillon

Organisation: Arthur Braunschweig, E2Management
Consulting AG, Zürich und Claude Siegenthaler, Sinum
AG Umweltbewusstes Management, St. Gallen

Koordination: Olaf Tietje, Sekretariat DF Ökobilanzen,
ETH-Zentrum HAD, CH-8092 Zürich,

Programm:

10:15 Einführung: Arthur Braunschweig und Claude
Siegenthaler

10:25 Ökobilanzen in unternehmerischen Entscheidungsprozessen

In welchen Entscheidungssituationen werden in Firmen
Ökobilanz-Informationen angewandt (Art und
Beispiele)? Welche Eigenschaften der Ökobilanz-
Informationen sind dabei entscheidend (z.B.
Genauigkeit, Schnelligkeit, Kosten, Detailliertheitsgrad,
etc.)? Welche Eigenschaften sind im heutigen Stand
kritisch und sollten möglichst verbessert werden?

- Béatrice Balsiger, Abt. Umweltschutz, McDonald's
(Suisse)

- Andreas Both, Geschäftsführer, Stahel & Co
Malerbetrieb

Postersession: Die Teilnehmenden sammeln ihre
Erfahrungen

12:30 *Mittagspause*

13:30 **Glashaus oder Nebel - inwieweit verbessert
ISO14041 die Transparenz einer Ökobilanz?**

Am Beispiel der aktuellen Studie "Aluminium als Werkstoff im Fenster- und Fassadenbau" werden konkrete Erfahrungen der Anwendung der ISO14041 illustriert. Dabei stehen die resultat-bestimmenden Fragen der Allokation, des Technologie-Niveaus sowie der Umgang mit Zeiträumen im Vordergrund.

- Dr. Kurt Buxmann, Produktökologie und Normierung,
Alcan Technology and Management AG

- Dr. Rolf Frischknecht, Geschäftsführer, ESU-Services
(Präsentationsfolien)

Anschliessend Plenumsdiskussion (Hier können die Teilnehmenden auch Anregungen zu einer eventuellen Überarbeitung der ISO14040ff.-Normen geben. Herr Buxmann erarbeitet in einer ISO-Arbeitsgruppe solche Vorschläge und hat bereits erste Gedanken hierzu formuliert.)

15:00 *Pause*

15:15 Ökobilanzen in politischen Entscheidungsprozessen - die Sicht der Behörden

Behörden haben als Auftraggeber umfassender Ökobilanzstudien die Entwicklung dieses Instrumentes wesentlich beeinflusst. Inwiefern haben bei politischen Entscheidungsprozessen Ökobilanzen tatsächlich eine Rolle gespielt ? Welchen Stellenwert messen die Behörden diesem Instrument in Zukunft bei?

- Dr. Hanspeter Fahrni, Chef Abteilung Abfall,
BUWAL, Bern

- Stefan Schmitz, Projektleiter, Umweltbundesamt,
Berlin

16.00 Synthese der Postersession und
Schlussfolgerungen

16:30 Ausblick auf die Ökobilanz-Foren 2002: Dr. Olaf
Tietje
